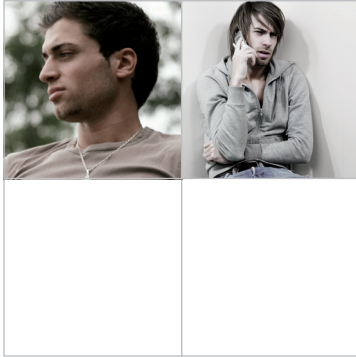


# Täterarbeit allgemeine Gewalt



Männlichen Jugendlichen und Männern, die Gewalttaten oder andere herabwürdigende Verhaltensweisen bzw. Straftaten begangen oder bspw. durch Mobbing den sozialen Frieden im Betrieb oder Schule gestört haben, bietet das Männerbüro die Täterarbeit in diesem Projekt an. In besonderen Fällen können Angehörige mit einbezogen werden. Interessenten wenden sich auf eigene Initiative oder vermittelt durch Erziehungsberechtigte, Justiz, Bewährungshilfe, Therapeuten/innen o.ä. an uns. Bestandteile der Arbeit sind u.a. die Auseinandersetzung mit der Tat oder den Taten, aber auch die Bearbeitung lebensgeschichtlicher Belastungen.

## Ziele sind

- Gewaltfreiheit
- Beendigung von Machtspielen
- Entwicklung gewaltfreier Konfliktlösungen
- Verantwortungsübernahme für die Gewalttat
- Opferempathie
- Stärkung der Selbstwahrnehmung
- Selbstkontrolle
- Steigerung zwischenmenschlicher Fähigkeiten

# Wir bieten für Jugendliche und Erwachsene

- Einzelberatung, in der Regel 20 Termine
- Familienberatung (bei Jugendlichen)

## Kontakt:

Information und Terminvereinbarung zu den allgemeinen Sprechzeiten unter:

Tel.: 0511-123 589-0

Männerbüro Hannover e.V.

Ilse-ter-Meer-Weg 7

30449 Hannover

Fax: 0511-123 589-20

[info@maennerbuero-hannover.de](mailto:info@maennerbuero-hannover.de)

[www.maennerbuero-hannover.de](http://www.maennerbuero-hannover.de)

## Kooperation und Finanzierung

Zur Unterstützung der Arbeit kooperieren wir mit den zuständigen Verantwortungsträgern (Sorgeberechtigte, ASD/KSD, AJSD, Justiz, etc.).

Die Finanzierung ist durch einen Selbstkostenbeitrag der Teilnehmer oder Kostenübernahme durch Dritte wie ARGE, Justiz o.a. gewährleistet. Die Klärung der Kostenübernahme durch Dritte obliegt den Sorgeberechtigten bzw. den volljährigen Teilnehmern.



**Männerbüro** |  
Hannover